

1.0 Heizung allgemein

	Checkpoint	Aktion	Vermerk
1.1	Ist die Raumtemperatur angemessen? (Räume 20 ⁰ C, Flure etc. 12-15 ⁰ C)	Ggf. Thermostatventile auf niedrigere Stufe stellen.	
1.2	Ist die Beheizung nicht erforderlich? (Windfang etc.)	auf Frostschutz stellen, Ventil (wenn möglich arrettieren.	
1.3	Sind elektrische Zusatzheizgeräte vorhanden?	Bedarf prüfen, i.d.R entfernen	
1.4	Werden einzelne Räume in sonst ungenutzten Gebäudetrakten genutzt?	Raumverlegung bzw. Terminänderung prüfen. Termine bündeln	
1.5	Geht die Temp. nachts bzw. am Wochenende deutlich zurück?	Nachtabenkung-/abschaltung prüfen	

2.0 Heizkörper

	Checkpoint	Aktion	Vermerk
2.1	Befinden sich Heizkörper in direkter Nähe zu Außentüren	auf Frostschutz stellen, Ventil (wenn möglich arrettieren.	
2.2	Sind Heizkörper durch Mobiliar verstellt oder mit Vorbau oder Vorhang verkleidet?	Möbliering ändern, Verkleidung entfernen	
2.3	Sind "normale" Heizkörperventile vorhanden?	Ersatz beantragen (feineinstellbar, arrettierbar	
2.4	Alle Thermostatventile max. auf Stufe "3" bzw. "1-2" in Fluren	ggf. niedrigere Einstellung prüfen u. möglichst arrettieren. Falls nicht ausreichend, Ursachen ermitteln (Fehler im Heiznetz, Zugluft etc.)	
2.5	Sind Thermostatventile verdeckt oder Fremdwärme ausgesetzt?	freie Anordnung ermöglichen, ggf. Ventilkopf mit Fernfühler einbauen	
2.6	Pfeifen die Thermostatventile?	Hydraulischen Abgleich des Heiznetzes durchführen	
2.7	Gluckern die Heizkörper?	Entlüften	

3.0 Heizungsanlage und Regelung

	Checkpunkt	Aktion	Vermerk
3.1	Liegen Bedienungsanleitung, Einstellprotokoll (Schaltzeiten und Temperaturen für Heizkreise/Nachtabsenkung) und Anlagenschema im Heizraum aus?	Ggf. neu beschaffen und bereitlegen	
3.2	Heizraumtemperatur messen	Bei über 28-30 ⁰ C ggf. Kesseltüren, Leitungen u. Armaturen dämmen	
3.3	Sind alle Leitungen u. Armaturen ausreichend gedämmt?	mit gleicher Dämmstoffstärke wie Rohrdurchmesser dämmen.	
3.4	Ist der Kessel außerhalb der Heizzeit in Betrieb?	Abschalten bzw. bei zentraler Warmwasserbereitung Speicherbeladung optimieren.	
3.5	Wie hoch sind die Abgasverluste? (Schornsteinfegerprotokoll)	Ggf. reinigen, Brenner neu einstellen	
3.6	Gibt es eine Rauchgasklappe?	Ggf. einbauen bzw. Zugbegrenzung richtig einstellen.	
3.7	Ist die Heizkurve richtig eingestellt?	Versuchsweise geringere Vorlauftemp. Bzw. steilere Neigung einstellen	
3.8	Ist der Witterungsfühler richtig plaziert?	Außen am Gebäude, witterungsgeschützt an der Nordfassade-ggf. Umbau veranlassen	
3.9	Sind die Schaltuhren richtig programmiert u. die Sollvorgaben dokumentiert u. noch aktuell?	an tatsächlichen Bedarf anpassen u. Uhr richtig einstellen (Sommer-Winterzeit)	
3.10	Ist die Nachtabstaltung aktiviert?	Minimalforderung: Nachtabsenkung um 8 Grad	

3.11	Ist die Zuordnung der Heizkreise zu den Räumen bekannt?	mit Heizungsschema oder durch Versuche ermitteln und dokumentieren	
3.12	Sind die Heizungspumpen über die Regelungen elektronisch gesteuert	Ggf. nachrüsten bzw. neue differenzgesteuerte Pumpe einbauen	
3.13	Falls es noch unregelte Heizungspumpen gibt: Auf welcher Stufe stehen mehrstufige Pumpen?	Versuchsweise mindestens 1-2 Stufen niedriger stellen	
3.14	Wird eine regelmäßige Wartung der Heizung durchgeführt?	wenn nein, durchführen lassen (Wartungsvertrag)	
3.15	Welcher Energieträger wird verwendet?	evtl. umstellen auf erneuerbare Energien	

4.0 Lüftung

	Checkpoint	Aktion	Vermerk
4.1	Dauergekippte Fenster?	stattdessen gezielte Stoßlüftung, ggf. Einbau eines bedarfsgerechten Lüfters (z.B. WC)	
4.2	Geöffnete Fenster in ungenutzten Räumen?	Schließen und für Verhaltensänderung sorgen	
4.3	Geöffnete Türen?	Schließen, ggf. Türschließer installieren oder Feststeller entfernen lassen.	
4.4	Fenster und Türen undicht?	Scharniere/ Beschläge justieren, ggf. abdichten	
4.5	Lüfter vorhanden?	wenn nicht unbedingt nötig, ausbauen und Öffnung gut dämmen.	

5.0 Elektrogeräte/Beleuchtung

	Checkpunkt	Aktion	Vermerk
5.1	Sind Elektrogeräte in Betrieb, obwohl sie nicht benutzt werden?	abschalten, Netzstecker ziehen oder schaltbare Steckerleiste und Schalter "aus"	
5.2	Sind Glühlampen, Halogenlampen oder Energiesparlampen vorhanden?	durch LED ersetzen	
5.3	Beleuchtung in nicht genutzten Räumen eingeschaltet?	ausschalten und für Abhilfe sorgen (Information), ggf. Bewegungsmelder installieren (WC, Flure)	
5.4	Sind Lichtbänder in Gruppenräumen getrennt schaltbar?	Lichtschalter markieren	
5.5	Ist die Beleuchtung bei ausreichendem Tageslicht eingeschaltet?	ausschalten	
5.6	Sind die Reflektoren bzw. Abdeckungen verschmutzt?	Säubern	
5.7	Stimmt die Beleuchtungsstärke?	Messungen durchführen	
5.8	Sind noch 38 mm dicke Leuchtstoffröhren in Betrieb?	ersetzen durch 26 mm Röhren	
5.9	Sind Vorhänge, Rollos etc. geschlossen und das Licht brennt?	wenn ohne Blendung möglich öffnen.	
5.10	Welche Farbe haben die Räume (Wand)?	Bei anstehenden Sanierungen helle Farben verwenden	
5.11	Welche Energieeffizienz haben die Elektrogeräte?	bei Neuanschaffungen auf Energielabel A achten	
5.12	Ist die Außenbeleuchtung unnötig in Betrieb?	Schaltzeiten ändern, bzw. Bewegungsmelder installieren	

6.0 Kaltwasserverbrauch

	Checkpunkt	Aktion	Vermerk
6.1	Sind wassersparende Armaturen vorhanden?	Durchflussbegrenzer bzw. Sparduschköpfe einbauen	
6.2	Wie hoch ist der Wasserdurchfluss der Wasserhähne?	Wasserverbrauch bei ganz geöffneten Wasserhahn auslitern bei gleicher Zeit. Bei mehr als 8-10 l/min Sparperlatoren einbauen.	
6.3	Nachlaufzeit von Selbstschlussventilen kontrollieren	bei mehr als 10 Sek. (Wasserhähne) bzw. 25 sec (Duschen) Einstellung ändern (lassen)	
6.4	Tropfen Wasserhähne?	Abdichten-1 Tropfen/sek ergibt 6.000 Liter im Jahr, bei Warmwasser zusätzlich ca. 280 kWh Wärmeverluste	
6.5	Rinnt die Toilettenspülung?	Abdichten. Ein Dauerrinnsal entspricht Verlusten von 20l/h bzw. 180 m ³ pro Jahr	
6.6	Wasserverbrauch Spülkästen	Spülkästen sollen max. 9 Liter, wenn möglich 6 Liter verbrauchen. Schwimerverstellung.	
6.7	Regenwassernutzung	Überprüfung ob Regenwasser für Toilettenspülungen bzw. Waschmaschinen verwendet werden können (Umbau)	
6.8	Gibt es Toilettenspülkästen mit Spartasten?	Hinweisschild mit Anleitung für richtigen Gebrauch anbringen.	
6.9	Wird Leitungswasser zur Bewässerung von Außenanlagen genutzt?	Kasennutzen u.a. über eigenen Zähler abrechnen(keine Abwassergebühr). Nutzung von Grund-und Regenwasser prüfen	

7.0 Brauchwarmwasserverbrauch

	Checkpunkt	Aktion	Vermerk
7.1	Warmwasserzapfstelle vorhanden?	Bedarf prüfen, ggf. Zufuhr unterbrechen oder el. Speicher abschalten bzw. über Zeitschaltuhr regeln	
7.2	Gibt es einen zentralen Warmwasserspeicher?	Prüfen, ob dezentrale Erzeugung oder Reduzierung des Speichervolumens möglich ist	
7.3	Wie hoch ist die Wassertemperatur?	Je nach Verwendungszweck auf 40-55 ⁰ C begrenzen, bei über 400 Liter Speichervolumen Legionellenschutzvorkehrungen treffen	
7.4	Kann der Warmwasserverbrauch separat erfasst werden?	Wasserzähler im Kaltwasserzulauf zum Speicher einbauen und in Verbrauchsauswertung einbeziehen	
7.5	Gibt es dezentrale Warmwasserboiler, werden sie überhaupt benötigt?	Prüfen, niedrigere Einstellung bzw. Zeitschaltuhr	

8.0 Wärmedämmung

	Checkpunkt	Aktion	Vermerk
8.1	Gibt es noch einfach verglaste Fenster?	besonders energiebewusst heizen, wo möglich Fensterfolie anbringen. Bei Sanierung Wärmeschutzverglasung einbauen	
8.2	Sind Heizkörpernischen ungedämmt?	mit Reflektionsfolie dämmen	
8.3	stehen Heizkörper (ohne Strahlungsschutz) vor Fenstern?	gedämmte Strahlungsschutzplatte montieren bzw. Reflektionsfolie an die Scheibe kleben	
8.4	Sind die Heizungs- und Warmwasserleitungen gedämmt?	Ggf. isolieren (einschließlich Armaturen)	
8.5	Gibt es einen unbeheizten Keller mit ausreichender Stehhöhe?	Kellerdecke von unten isolieren (6cm)	
8.6	Gibt es einen nicht ausgebauten Dachboden?	oberste Geschossdecke dämmen	
8.7	Ist eine Außendämmung vorhanden	in Absprache mit Architekt, Energieberatung.., Konzept festlegen	
8.8	Sind Rolllädenkasten gedämmt?	Kasten-Innendämmung	

9.0 Sicherheit

	Checkpoint	Aktion	Vermerk
9.1	Ist ihnen die Fachkraft für Arbeitssicherheit bekannt?	Zuständigkeit klären	
9.2	Liegen Protokolle der Fachkraft für Arbeitssicherheit vor?	Mängelpunkte abarbeiten	
9.3	Gibt es Sicherheitsbeauftragte?	Anzahl der geforderten SB +Schulung sicherstellen	
9.4	Gibt es ausreichend Ersthelfer*innen?	Anzahl der geforderten Ersthelfer*innen +Schulung sicherstellen	
9.5	Sind Erste Hilfe Kästen mit Verbandsbuch vorhanden?	Sicherstellung Anzahl der Erste Hilfe Kästen und Nutzung des Verbandbuches	
9.6	Sind Sicherheitsdatenblätter für Gefahrstoffe sowie für Arbeitsgeräte vorhanden?	Datenblätter besorgen und Mitarbeiter schulen	
9.7	Sind genügend Feuerlöscher vorhanden und werden sie regelmäßig gewartet?		
9.8	Sind Fluchtwege ausgeschildert?		
9.9	Gibt es einen Notfallplan?	Notfallübung zur Evakuierung z.B.: im Brandfall	

9.10	Werden Aufzüge regelmäßig gewartet und gibt es eine Ölauffangwanne?		
9.11	Sind Gasanlagen ausreichend gesichert?		
9.12	Werden Lebensmittel gelagert?	Sicherstellung der korrekten Lagerung	
9.13	Ist ein Öl-, Fett-, Stärkeabscheider vorhanden	Fettabscheider in Küche zwingend vorgeschrieben	
9.14	Gibt es chemische Wasseraufbereitungsanlagen?	Wartung sicherstellen	
9.15	Gibt es Lärm von Maschinen? Ist der Lärmpegel in den Räumen eine Belastung?	Ggf. Lärmmessungen durchführen und Schallschutzmaßnahmen einleiten	
9.16	Gibt es gefährliche Güter und Arbeitsstoffe (z.B. Benzin, Laugen, etc.) ?	Lagerung und Umgang mit diesen Stoffen sicherstellen, Gefahrstoffkataster anlegen	

10.0 Reinigung und Küche

10.1	Fußboden im Putzmittelraum dicht?	Putzmittel in Auffangwannen stellen	
10.2	Putzmittel und Lebensmittel müssen getrennt gelagert werden	Getrenntlagerung veranlassen	
10.3	Hygiene: z.B.: getrennte Arbeitsflächen für Fleisch, Gemüse, ...		
10.4	Kühlräume: Thermometer geeicht? Regelmäßige Temperaturkontrolle?	Dokumentation der Temperaturen, Messgeräteeichung nachweisen	
10.5	HACCP: kritische Kontrollpunkte und Indikatoren	Einhaltung nachweisen	
10.6	Rückstellproben vollständig?		
10.7	Sicherheitsdatenblätter u. Betriebsanweisungen vorhanden?	Besorgen, unterweisen u. zugänglich aushängen	
10.8	Zugänglichkeit des Putzmittelraumes	Putzmittelraum stets abschließen	
10.9	Schulung der Mitarbeiter*innen durchgeführt?		

11.0 Abfall

11.1	Werden Abfälle getrennt?	Bereitstellung von Sammelbehälter für unterschiedliche Abfälle, Mitarbeiter an-/unterweisen.	
11.2	Wie wird mit gefährlichen Abfällen umgegangen (z. B. Batterien, Toner, Chemikalien, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen)?	Sonderabfälle getrennt erfassen u. der speziellen Entsorgung zuführen, Nachweis der Entsorgung sofern erforderlich.	

12.0 Außenanlagen

12.1	Gartenleitung mit Zisternenwasser kindersicher?	Sicherheitsbestimmungen einhalten. Z.B. kein Trinkwasser etc...	
12.2	Können Außenflächen entsiegelt werden?		
12.3	Ist die Sicherheit von Spielgeräten, Brunnen, Feuchtbiotope... sichergestellt und gewartet?		